

HUMAN MUTILATIONS IN KANADA? - UPDATE 1-5

Ufos, Wesen & Co

Eingetragen von:

Geschrieben am: 17.11.2008 19:00:00

Bereits zum dritten Mal innerhalb eines halben Jahres wurde ein abgetrennter Fuß an der südkanadischen Küste von British Columbia angespült..

Das Seltsame daran ist, dass es sich bei allen drei Körperteile um die rechten Füße von Männern handelt und alle noch in einem Turnschuh steckten. Die Fundorte der Körperteile liegen etwa 60 km auseinander.

Die Polizei steht bisher noch vor einem Rätsel und konnte keinen Zusammenhang mit vermissten Personen feststellen. Ein Experte hält es für möglich, dass die Füße sogar von der kalifornischen Küste oder von Alaska angespült wurden. Selbst den weiten Weg von Japan könnten sie hinter sich gebracht haben.

spiegel.de
victoria times colonist
Repto
17.02.2008

Update..

Noch einige seltsame Details im Fall der angeschwemmten Füße von Vancouver:

Abgesehen davon, dass es sich bei den an der kanadischen Küsten innerhalb eines halben Jahres aufgefundenen Körperteile stets um die rechten Füße von Männer handelte, steckten alle in Turnschuhen von der Größe 45.

Ein Sprecher der Bundespolizei erklärte, dass die Chance eines Zufalls bei eins zu einer Million liege und der zuständige Pathologe meinte, er habe bei "6000 Toten pro Jahr" noch niemals so etwas Ähnliches während seiner Laufbahn gesehen.

Die Polizeibeamtin Annie Linteau erklärte, dass die Ermittler noch vollständig im Dunkeln tappen. Bisher könne man noch nicht einmal sagen, ob die Füße mit Gewalt vom Körper abgetrennt wurden oder ob es sich um die Folgen von Verwesung von im Wasser liegenden Leichen handelt.

Quelle: ORF
Repto
19.02.2008

Update

Vierter abgetrennter Fuß vor Kanadas Küste angespült!

British Columbia / Kanada - Schon wieder wurde vor der Küste Kanadas ein abgetrennter menschlicher Fuß angespült, der in einem Turnschuh steckte.

Der erste Fall ereignete sich im August 2007, wo ein abgetrennter Fuß am Strand von Jedidiah Island aufgefunden wurde.

Er steckte in einem blauweißen Laufschuh der Größe 45. Kurze Zeit später wurde ein zweiter Fuß bei Gabriola Island aufgefunden, der in einem schwarzweißen Laufschuh steckte. Der dritte abgetrennte Fuß wurde von Spaziergängern, am 8. Februar bei Valdes Island, etwa 40 km von Vancouver entfernt, aufgefunden.

Es handelt sich bei den drei an Land gespülten Füßen, um rechte männliche Füße in Turnschuhen mit der Größe 45. Die drei Fundorte liegen etwa 60 Kilometer auseinander.

Im aktuellen, nun bereits vierten Fall, soll es sich allem Anschein nach um einen rechten Frauenfuß handeln. Auch dieser war mit einem Turnschuh bekleidet, er wurde bei Kirkland Island aufgefunden.

Die Polizei hat DNA-Analysen mit als vermissten gemeldeten Personen angestellt, konnte aber bisher keine Übereinstimmungen feststellen. Sehr eigenartig ist, daß es immer rechte abgetrennte Füße sind und alle noch in Turnschuhen stecken.

rp-online.de

Nali

31.05.2008

Update

Erneut grausiger Fund an der Westküste Kanadas

Zum fünften Mal wurde an der Pazifikküste ein menschlicher Fuß gefunden. Spaziergänger entdeckten den furchtbaren Fund auf einer Insel südlich von Vancouver, namens Westham Island. Auch dieser Fuß steckte in einem Sportschuh, wie bei den vier vorangehenden Fällen auch. Innerhalb der letzten zehn Monate wurden vier rechte Füße an der Küste angespült. Bei dem aktuellen Fall handelt es sich um einen linken Fuß. Ob dieser Fuß zu einem Mann oder einer Frau gehört, wird derzeit noch untersucht.

Die Polizei tappt bisher im Dunkeln. Auch DNA-Abgleiche mit Vermisstenfällen erbrachten bisher keinerlei Übereinstimmungen.

[www.berlinonline.de/berliner-z ... rmischtes/0047/index.html](http://www.berlinonline.de/berliner-z...rmischtes/0047/index.html)

Nali

18.06.2008

Inzwischen wird der vierte Fuß in einem geheimgehaltenen Labor in Burnaby oder Vancouver untersucht. Zwei Füße hat der Forensiker Mark Skinner untersucht. Nach seinen Untersuchungen stammen sie von zwei jungen Erwachsenen.

Vielleicht klärt sich die mysteriöse Angelegenheit doch auf, denn Skinner erwähnte in einem Gespräch beiläufig, dass er in seinem Labor auch noch zwei Leichen habe, denen je ein Fuß fehlt. Bei der einen sei es der rechte, bei der anderen müsste er nochmal nachschauen. Auf die Frage, warum er die Leichen und die Fälle noch nicht verglichen habe, meinte er, er hätte 26 Fälle in seinem Labor und die Fälle hätten von Amts wegen keine Priorität.

Quelle: spiegel.de
Reptomaniac
19.06.2008

Human Mutilations... nochmal Update

Inzwischen wurde Fuß Nummer sechs an der kanadischen Küste angeschwemmt. Laut Angaben der Polizei wurde das abgetrennte Körperteil von Spaziergängern gefunden. Es handelt sich bereits um den zweiten Fund innerhalb einer Woche. Wieder einmal war es ein rechter Fuß, der in einem Turnschuh steckte.

Wie Yahoo heute berichtete, habe es sich bei einem der abgetrennten Fälle (dem letzten?) um die Knochen einer Tierpfote - sorgfältig mit einem Strumpf und Algen umwickelt - gehandelt.

Quelle: n-tv.de
yahoo.de
Reptomaniac

Update

Fuß Nummer sieben an kanadischer Pazifikküste angespült, ein Fußfund jetzt auch in Schweden

Ottawa/Kanada - An der kanadischen Pazifikküste ist schon wieder ein menschlicher Fuß aufgefunden worden. Es ist mittlerweile der siebte seit August 2007. Der Frauenfuß wurde von einer Spaziergängerin in einem Vorort der Küstenstadt Vancouver entdeckt als diese ihre Hunde ausführte. Er steckte in einem Sportschuh der Marke "New Balance".

Die seit August 2007 an Kanadas Küste aufgefundenen Fälle waren ebenfalls alle mit Sportschuhen bekleidet. Es handelte sich um fünf rechte und einen linken Fuß.

Bisher konnte durch Polizei und Forensik erst ein Paar zugeordnet werden. Es handelte sich um einen als vermisst gemeldeten Mann, der schon seit längerer Zeit unter Depressionen litt. Die Herkunft der anderen Fälle ist bislang unbekannt. Auch gentechnische Analysen brachten bisher keinerlei Ergebnisse.

Ebenfalls wurde an der Schwedischen Ostküste, an einem Strand der Provinz Halland, von Spaziergängern ein abgetrennter Fuß in einem Mannersschuh gefunden. Ein Polizeisprecher der AFP sagte, der Fuß hätte schon lange Zeit im Wasser gelegen. Zu weiteren Analysen wurde der Fund in das schwedische Lund an die Gerichtsmedizin gesandt.

Ob zwischen den Fußfunden in Schweden und Kanada ein Zusammenhang besteht, kann bisher noch nicht gesagt werden.

Nali, 17.11.2008

Quellen:

Schweden

[www.rp-online.de/public/articl ... 7913/Abgetrennter-Fuss-an-schwedischem-Strand-gefunden.html](http://www.rp-online.de/public/articl...7913/Abgetrennter-Fuss-an-schwedischem-Strand-gefunden.html)

Kanada

www.stern.de/panorama/Kanada-Wieder-Fu%DF-K%FCste/645474.html